

Konsortium

Forschungspartner



IPRI – International Performance
Research Institute gGmbH
www.ipri-institute.com



IPH – Institut für Integrierte
Produktion Hannover gGmbH
www.iph-hannover.de

Unternehmenspartner



AERONAVAL Ingenieur-
technik GmbH & Co. KG
www.aeronaval.de



GUSTAV KAULS
GmbH & Co. KG
www.gustav-kauls.de



HATLAPA Uetersener Maschi-
nenfabrik GmbH & Co. KG
www.hatlapa.de



Lufthansa Technik AG
www.lufthansa-technik.de



Simon Hegele Gesellschaft
für Logistik und Service mbH
www.hegele.de

Ihre Möglichkeiten

Zur Entwicklung der Methode soll ein intensiver Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis stattfinden.

Interessierte Unternehmen sind herzlich eingela-
den, sich am Industriearbeitskreis zu beteiligen!

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne
zur Verfügung.

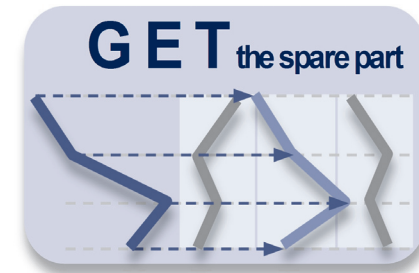
Ansprechpartner

IPRI – International Performance Research Institute gGmbH

Dipl.-Kffr. techn. Caroline Rosentritt
Königstraße 5
70173 Stuttgart
Tel.: 0711 / 620 32 68 - 8875
Fax: 0711 / 620 32 68 - 889
E-Mail: crosentritt@ipri-institute.com

IPH – Institut für Integrierte Produktion Hannover gGmbH

Dipl.-Wirtsch.-Ing. Jens Knigge
Hollerithallee 6
30419 Hannover
Tel.: 0511 / 279 76 - 444
Fax: 0511 / 279 76 - 888
E-Mail: knigge@iph-hannover.de



Geregelte Ersatzteil- Bedarfsdeckungs- Strategien „GET“

FORSCHUNGSPROJEKT

GEFÖRDERT VON



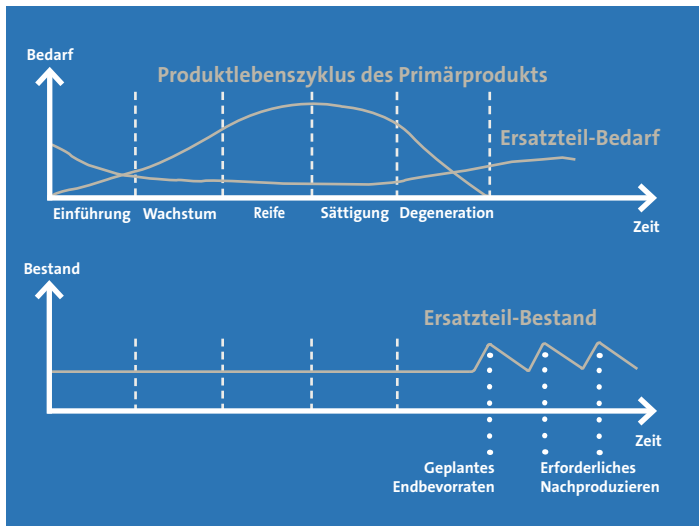
BETREUT VON



Ausgangssituation

Der After-Sales-Bereich gilt als Wachstumsmarkt mit einem hohen Marktvolumen. Die deutsche produzierende Industrie erzielt heute einen erheblichen Anteil ihres Gewinns mit After-Sales-Services, wie dem Verkauf von Ersatzteilen.

Der Ersatzteilbedarf ist jedoch schwer planbar und nicht allein von der Zahl der verkauften Primärprodukte abhängig, sondern auch von anderen Faktoren wie bspw. der Nutzung und Wartung der Primärprodukte.



Deshalb ist eine vorausschauende, abgestimmte Kombination der Ersatzteil-Bedarfsdeckungs-Strategien Beschaffen, Endbevorraten, Instandsetzen und Produzieren nötig.

Zielsetzung

Ziel des Forschungsvorhabens ist die Entwicklung einer Methode zur Auswahl und regelmäßigen Anpassungen von Ersatzteil-Bedarfsdeckungs-Strategien.

Diese Methode wird in einem Instrument umgesetzt, welches eine Bewertung der Ersatzteil-Bedarfsdeckungs-Strategien unter wirtschaftlichen und logistischen Kriterien ermöglicht.

Die Methode wird unter besonderer Berücksichtigung der Bedürfnisse kleiner und mittelständischer Unternehmen entwickelt. Zur Unterstützung der Anwendung wird ein Demonstrator erstellt.

Bausteine der Methode

- 1: Identifikation und Klassifikation von Ersatzteilen
- 2: Entwicklung einer Bewertungsmethode für Ersatzteil-Bedarfsdeckungs-Strategien
- 3: Entscheidungsunterstützung auf Basis der Anforderungsprofile von Ersatzteilen
- 4: Konkretisierung von Ersatzteil-Bedarfsdeckungs-Strategien
- 5: Integration in eine regelkreisbasierte Überprüfungsmethode

